

Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 2

Samstag, den 18. September 2010

Nummer 19/2010

*57. Vereinschau des
KTZV Drebkau e.V.
02. und 03. Oktober 2010*

ab 10.00 Uhr

Lesen Sie dazu auf Seite 10!

Inhaltsverzeichnis

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau	Seite 2
Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Drebkau	Seite 4
Kinder- und Schulnachrichten	Seite 5
Jugend- und Familientreff „Roseneck“	Seite 6
Glückwünsche & Jubiläen	Seite 6
Kirchliche Nachrichten	Seite 7
Vereine, Verbände & Sonstiges	Seite 9
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 14

Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint 14-tägig, jeweils in den ungeraden Wochen und wird kostenlos mit dem Amtsblatt an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Die allgemeine Stellvertreterin des Bürgermeisters der Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Druck und Verlag: Druckerei Greschow, Kochstraße 23, 03119 Welzow, Telefon (03 57 51) 2 70 83, Fax 2 70 82, www.druckerei-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Greschow
- Anzeigenannahme: Druckerei Greschow, Telefon (03 57 51) 28158

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

An Vereine, Verbände, Institutionen, Kirchen, Kitas, Schulen...!
Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 02.10.2010

Redaktionsschluss ist am
Freitag, 24.09.2010, 11.30 Uhr

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten!
Es werden keine Artikel mehr berücksichtigt,
die nach dem angegebenen Redaktionsschluss eingehen.
Diese werden auch nur wenn angezeigt,
für die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes zurückgestellt!!!

Ihre Texte reichen Sie bitte entsprechend der Richtlinie zur Veröffentlichung von Artikeln im Drebkauer Heimatblatt in der Stadtverwaltung Drebkau, Redaktion Drebkauer Heimatblatt, Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau ein.

Telefon-Nr. 035602/562-28 oder 035602/562-15 • Telefax-Nr. 035602/562-60

e-mail: laurisch@drebkau.de / loewa@drebkau.de

Eine Nachfrage zu den einzelnen Artikeln oder ein Bestätigung des Posteinganges per E-Mail durch die Mitarbeiterinnen der Verwaltung erfolgt nicht, bei Bedarf bitten wir die Textverfasser mit uns Kontakt aufzunehmen.

Präsentieren Sie ihre Einrichtung, ihren Verein oder ihre gemeinnützige Organisation!
Nähere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, Tel. 035602 562-28

Dringend Verteiler für Domsdorf und Laubst gesucht!
Interessenten melden sich bitte bei der Druckerei Greschow,
Tel. 035751/ 28158!

Veranstaltungs-Tipps - September 2010

18./19.09.2010		4. Steinitzer Mountainbiker- und Radlertage
25.09.2010	10.00 Uhr	Preis-Skat – „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
24./25.09.2010		9. Drebkauer Drachenfest der Drebkauer Drachenfrende
02.10.2010	14.00 Uhr	Dart-Turnier „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
09.10.2010	15.00 Uhr	„Mensch-ärgere-Dich nicht“ Alte Garage Nr. 55 – OT Drebkau
09.10.2010		Oktoberfest OT Siewisch
16.10.2010	10.00 Uhr	Preis-Skat „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, unter Tel.:035602/562-15 sowie unter www.drebkau.de. Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.

Die Stadtbibliothek Drebkau informiert!

Liebe Leser,
die **Bibliothek bleibt vom 05.10.2010 bis 11.10.2010 geschlossen.**

Hellmuth Henneberg war zu Gast in der Stadtbibliothek Drebkau!

Am 04.09.2010 fand in der Stadtbibliothek Drebkau (Standesamt), im Rahmen des Brunnenfestes eine Buchlesung, unter dem Motto „Schöne grüne Grüße mit Hellmuth Henneberg statt. An dieser Veranstaltung nahmen 40 Gäste teil. Herr Henneberg verstand es mit Charme und Humor sein Publikum zu begeistern. So erfuhr das Publikum auch, warum Pflanzen nicht immer das Gewünschte tun, weshalb wir Schnecken, Wühlmäuse und Maulwürfe lieben (sollten), welcher Garten der ungewöhnlichste ist.

Nach der Buchlesung stand Herr Henneberg für Fragen dem Publikum zur Verfügung, oder man konnte ein Handsigniertes Buch, auf Wunsch auch mit persönlicher Widmung erwerben.

Ingelore Böhm
Mitarbeiterin Bibliothek



Unterstützung auf Ihren Weg in die Selbstständigkeit

Seit nun mehr drei Jahren bietet die Stadt Drebkau in Zusammenarbeit mit dem Büro für Unternehmensentwicklung Ingrid Prüfer (BIP) und den Lotsendiensten des Landkreises Spree Neiße die Möglichkeit, eine individuelle Beratung für Gründungsinteressierte in Anspruch zu nehmen.

Die Beratungsstelle steht Ihnen in allen gründungsrelevanten Fragen rund um Ihre zukünftige Selbstständigkeit zur Verfügung – von der Entwicklung der Geschäftsidee bis zum Start des Unternehmens und darüber hinaus.

Nutzen Sie die Gelegenheit professioneller Unterstützung bei der Verwirklichung Ihrer Ziele, um kein wirtschaftliche Risiko einzugehen. Neben hilfreichen Praxistipps und speziellen Beratungsangeboten, besteht auch die Möglichkeit der Teilnahme an Gründerseminaren, um Potenziale der eigenen unternehmerischen Eignung und der geplanten Geschäftsidee zu ergünden.

Von viele Bürgerinnen und Bürger der Stadt Drebkau wurde der Service der Beratungsstelle bereits positiv angenommen. Von März 2010 bis Ende 2013 gilt die neue Förderperiode der Lotsendienste für den Landkreis Spree Neiße, sodass Ihnen individuelle Beratungen auch weiterhin kostenlos zur

Verfügung stehen.

Wenn Sie an einer unverbindlichen Erstberatung interessiert sind, melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail, um einen Termin zu vereinbaren.

Die Beratungen finden im Büro Ingrid Prüfer in Löschen statt. Mit besten Wünschen für Ihre erfolgreiche Unternehmensgründung und –entwicklung

Ingrid Prüfer

Kontakt:

BIP
Löscherer Dorfstraße 6
03116 Drebkau, OT Löschen
E-Mail: info@bipp.net
Festnetz: 035602/51220
Mobil: 0171/4008133

Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau

Dienst- und Ausbildungstermine der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Drebkau

18./19.09.10 08.00 Uhr Grundlehrgang Sprechfunk

Ausbildungs- und Versammlungstermine der Ortswehren

18.09.10 08.00 Uhr Leistungsspanne in Casel – Jugend Ortswehr Drebkau/Kausche

23.09.10 17.00 Uhr Jugend Ausbildung Ortswehr Drebkau/Kausche

27.09.10 17.00 Uhr Jugend Ausbildung Ortswehr Schorbus

Förderschild „Partner der Feuerwehr“ an zwei Unternehmen der Stadt Drebkau verliehen



Im Rahmen des Brunnenfestes konnten zwei ganz besondere Auszeichnungen durch den Präsidenten des Landesfeuerwehrverbandes, Kamerad Manfred Gerdes, vorgenommen werden:

Den Unternehmern Burkhard Koall von der „Freien Kfz-Werkstatt Burkhard Koall“ und Thomas Weller von „Wellers Reisedienst“ wurde jeweils das Förderschild „Partner der Feuerwehr“ verliehen.

Herr Burkhard Koall beschäftigt einen Feuerwehrangehörigen und stellt diesen, seinen einzigen Mitarbeiter, regelmäßig für den Feuerwehrdienst und für Lehrgänge frei.

Weiterhin unterstützt er die Arbeit der (Jugend)Feuerwehr, indem er seine Fahrzeugtechnik unentgeltlich für den Transport der Kinder und Jugendlichen zur Verfügung stellt.

Herr Thomas Weller beschäftigt zwar keinen Feuerwehrangehörigen. Er unterstützt jedoch (Ausbildungs-)Veranstaltungen der Jugendfeuerwehren, indem er den kostenlosen Transport der Kinder und Jugendlichen sicherstellt.

Mit dem Förderschild werden Arbeitgeber ausgezeichnet, die die Arbeit der Feuerwehr unterstützen und/oder in ihrem Betrieb ehrenamtliche Feuerwehrangehörige beschäftigen und diesen keine Schwierigkeiten (weder offen noch verdeckt) bei der Ausübung der dienstlichen Pflichten bei der Feuerwehr bereiten. Das Förderschild soll Zeichen des Dankes und der Anerkennung sowie eine öffentliche Hervorhebung des Betriebes im Sinne der „Goodwill-Werbung“ bei der Bevölkerung sein.

Die Auszeichnung wird in der Regel vom Innenminister des

Landes Brandenburg vorgenommen und erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Landesfeuerwehrverband. Seit 1999 wurden in Brandenburg nunmehr 113 Förderschilder verliehen.



- Ohne ... den zustimmenden Arbeitgeber zum Feuerwehrengagement der Mitarbeiter(in) wird es brenzlich für den Arbeitnehmer in einer Zeit mit steigendem Arbeitsplatzrisiko. Das 'Hemd' der eigenen Existenz ist selbstverständlich näher als der Feuerwehrdienst-'rock'. Das gilt im übertragenen Sinn ebenso für den Unternehmer.
- Ohne ... das Verständnis der Kunden und der Auftraggeber, wird es brenzlich für den Arbeitgeber, wenn er wegen eines Feuerwehreinsatzes fest zugesagte Kundenarbeiten nicht erfüllen kann.
- Ohne ... die um ihren Arbeitsplatz bangenden Arbeitnehmer/Feuerwehrangehörigen wird es brenzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr. Im Ernstfall wird es dann u. U. schwierig, die Einsatzfahrzeuge sachgerecht zu besetzen.
- Ohne ... die wegen unabhkömmlicher Arbeitnehmer nicht mehr einsatzfähige Feuerwehr wird es brenzlich für Kunden und Arbeitgeber.

Allen Arbeitgebern, die Feuerwehrangehörige beschäftigen und diese für den Einsatzdienst und für Ausbildungen und Lehrgänge freistellen möchte ich an dieser Stelle recht herzlich für Ihre Unterstützung und ihr Verständnis danken.

Keuchler
Sachbearbeiterin Brandschutz

Sparkasse Spree-Neiße spendet Technik für Ausbildung in der (Jugend)Feuerwehr

Eine besondere Überraschung erwartete die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau am 04.09.2010 auf dem Brunnenfest.

Frau Lück, Leiterin der Geschäftsstelle Drebkau der Sparkasse Spree-Neiße und Landrat Harald Altekrüger, überreichten dem Stadtjugendfeuerwehrwart Herrn Markus Bier und dem Kameraden Frank Kalisch einen Laptop, einen Beamer und eine transportable Leinwand für eine effektive Ausbildung in der Jugendfeuerwehr. Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau unterstützt nun bereits im 4. Schuljahr die beiden Grundschulen der Stadt Drebkau im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft „Feuerwehr“ zu den Ganztagsangeboten. Der Kamerad Frank Kalisch betreut diese Arbeitsgemeinschaft (AG) von Anfang an zuverlässig



und mit fundiertem fachlichem Wissen. Circa 10 bis 15 Kindern werden grundlegende Informationen zum Thema Brandschutzerziehung vermittelt. Dabei kommen entsprechende Publikationen und Kind gerecht gestaltete Mal- und Vorlesehefte, die den Kindern den ersten Umgang mit Feuer näher bringen, zum Einsatz. Denn Brandschutzerziehung bedeutet nicht, den Kindern den Umgang mit Feuer zu verbieten, sondern ihnen das Wissen um die Gefahren des Feuers und des Rauches zu vermitteln und ihnen das richtige Verhalten im Gefahrenfall einzuprägen.

Neue, aktuelle Schulungsmaterialien (z.B. Ausbildungs- und Unterweisungsfolien im Power-Point Format auf DVD oder CD) konnten bisher jedoch nur eingeschränkt genutzt werden, da die erforderliche Technik nicht zur Verfügung stand.

Mit der übergebenen Technik kann auch künftig eine qualitativ gute und vor allem zeitgemäße Brandschutzerziehung in Schulen und Kindergärten angeboten und gewährleistet werden.

Ein großes Dankeschön an die Sparkasse Spree-Neiße für ihre großzügige Unterstützung. Vielen Dank auch an den Landrat Herrn Altekrüger.

Bei der Gelegenheit konnte das Ergebnis einer weiteren Spende in Höhe von 400,00 € (im Heimatblatt Nr. 10/2010 vom 15.05.2010 berichtet) der Sparkasse Spree-Neiße in diesem Jahr präsentiert werden. Mit einer finanziellen

Zuwendung des Ministeriums des Innern aus Lottomitteln und der Spende der Sparkasse Spree-Neiße konnten insgesamt 20 Jugendfeuerwehroparkas als Wetterschutzbekleidung gekauft werden. Stolz präsentierten sich einige junge Kameraden der Jugendfeuerwehr mit ihren neuen Jacken auf der Bühne des Brunnenfestes.



Keuchler
Sachbearbeiterin Brandschutz

Kinder- und Schulnachrichten

SCHIEBELL-GRUNDSCHULE DREBKAU

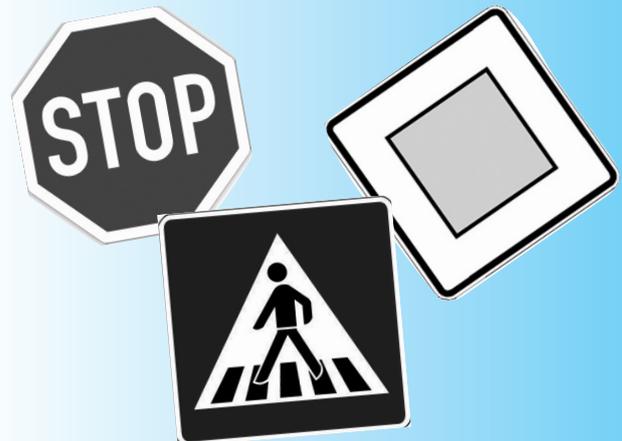
Unsere Jüngsten bei der Busschule

Am 09. September 2010 waren die Erstklässler unserer beiden Flex-Klassen in der Busschule. Um 8.00 Uhr wurden wir von Herrn Mayer vom Cottbusverkehr abgeholt.



Zuerst lernten wir, wie man mit der Schulmappe einsteigt und sich hinsetzt. Nach einer kurzen Belehrung über das Verhalten im Bus ging es in den Betriebshof Cottbus. Dort besprachen wir, warum und wieso man sich so im Bus verhält. Anschließend bestaunten wir die Reparaturhalle für Straßenbahnen, den Bushof und erlebten das Auftanken des Busses. Danach zeigte uns Herr Mayer noch was passiert, wenn man zu dicht an der Fahrbahn steht und sich im Bus nicht hinsetzt bzw. festhält, wenn der Fahrer bremsen muss. Viel zu schnell war die Zeit um und wir traten den Heimweg an. In Drebkau bedankten wir uns bei Herrn Mayer, der zum letzten Mal für uns gefahren ist.

Franke
Flex-Klassenlehrerin



Jugend- und Familientreff „Roseneck“



Unsere kleine Spielothek

Jeden Donnerstag Für alle Jugendlichen zwischen 12 und 27 Jahren.

An alle Zocker, für Spiele, wie das neue „Siedler“, Kartenspiele, trendige „Äktschnspiele“, Tischtennis, Kickern und PC-Spiele suchen wir neue Herausforderer.

NATÜRLICH darfst du auch dein eigenes **Lieblingsspiel** mitbringen!!

Fordert uns heraus! Schlagt ihr uns, winkt euch ein lecker Eisbecher.

Spielspass ist garantiert!!! Snacks & Getränke sind gegen kleines Geld zu haben.

WO? Im SOS Jugend und Familientreff „Roseneck“ von **17:00 – 20:00 Uhr**

Lernwerkstatt

Für wen?

- Kinder, die im laufenden Jahr die Schule besuchen werden
- Kinder, die gern experimentell Lernen, forschen und Spaß am Lernen haben wollen
- für die Eltern der Lernwerkstattkinder gibt es monatlich eine Elternrunde

Inhalte:

- individuelle Schulvorbereitung
- Förderung von Konzentration, Ausdauer und Aufmerksamkeit
 - Förderung von Grob- und Feinmotorik
- Förderung von Ausdruck, Sprache, Kommunikation
 - Experimentieren, lernen mit allen Sinnen



Freie Plätze – Bitte anmelden: 035602/527388



Das Projekt Jugend- und Familientreff „Roseneck“ wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit u. Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF), des Landes Brandenburg und des Landkreises Spree-Neiße (Regionalbudget) sowie der Stadt Drebkau und dem SOS Kinderdorf e.V.

Glückwünsche & Jubiläen

Geburtstage älterer Bürger/ Die Stadt Drebkau gratuliert...

OT Casel

21.09.1930 zum 80. Geburtstag Frau Schwarze, Erika
 22.09.1938 zum 72. Geburtstag Herr Gedai, Klaus
 23.09.1936 zum 74. Geburtstag Herr Rescher, Manfred
 24.09.1927 zum 83. Geburtstag Frau Schütt, Christa
 26.09.1938 zum 72. Geburtstag Frau Kusay, Gisela
 28.09.1942 zum 68. Geburtstag Frau Pietryga, Renate
 01.10.1948 zum 62. Geburtstag Frau Koitzsch, Jutta

OT Domsdorf

19.09.1929 zum 81. Geburtstag Herr Schötz, Heinz

OT Drebkau

20.09.1946 zum 64. Geburtstag Frau Lehmann, Marianne
 21.09.1945 zum 65. Geburtstag Herr Hahn, Werner
 22.09.1929 zum 81. Geburtstag Frau Ludwig, Ilse
 22.09.1931 zum 79. Geburtstag Frau Schmidt, Anita
 23.09.1932 zum 78. Geburtstag Frau Siewert, Waltraut
 26.09.1945 zum 65. Geburtstag Frau Jordan, Geraldine
 26.09.1925 zum 85. Geburtstag Fr. Klinkhammer, Rosemarie
 26.09.1940 zum 70. Geburtstag Frau Lehmann, Monika
 27.09.1942 zum 68. Geburtstag Frau Bartsch, Ursula
 27.09.1917 zum 93. Geburtstag Frau Burkow, Helene
 27.09.1934 zum 76. Geburtstag Herr Lukas, Horst
 27.09.1950 zum 60. Geburtstag Herr Winter, Siegmар
 28.09.1935 zum 75. Geburtstag Frau Dartsch, Elfriede
 28.09.1935 zum 75. Geburtstag Herr Pöser, Herbert
 29.09.1930 zum 80. Geburtstag Herr Weland, Erhard
 30.09.1946 zum 64. Geburtstag Frau Gabler, Helga
 30.09.1949 zum 61. Geburtstag Frau Heinrich, Marianne
 30.09.1937 zum 73. Geburtstag Herr Hellmich, Horst

01.10.1930 zum 80. Geburtstag Frau Kuntze, Ingeburg
 02.10.1941 zum 69. Geburtstag Frau Kaiser, Rosemarie

OT Jehserig

23.09.1942 zum 68. Geburtstag Herr Stresow, Dieter
 24.09.1950 zum 60. Geburtstag Herr Winkelmann, Rolf
 02.10.1943 zum 67. Geburtstag Herr Hebbe, Klaus

OT Kausche

19.09.1941 zum 69. Geburtstag Herr Przulucki, Robert
 20.09.1943 zum 67. Geburtstag Herr Urbanczyk, Horst
 22.09.1941 zum 69. Geburtstag Herr Henschel, Klaus
 25.09.1930 zum 80. Geburtstag Frau Lehser, Wera
 28.09.1939 zum 71. Geburtstag Frau Hudewenz, Anita

OT Laubst

24.09.1946 zum 64. Geburtstag Frau Karsch, Karin
 01.10.1939 zum 71. Geburtstag Herr Butz, Wilfried

OT Leuthen

24.09.1945 zum 65. Geburtstag Herr Schaff, Claus
 26.09.1934 zum 76. Geburtstag Herr Madajczyk, Josef
 26.09.1924 zum 86. Geburtstag Frau Winkler, Elisabeth
 28.09.1940 zum 70. Geburtstag Frau Nowka, Gerda
 29.09.1933 zum 77. Geburtstag Frau Wagner, Anita
 01.10.1946 zum 64. Geburtstag Herr Dombrowski, Kurt
 18.09.1945 zum 65. Geburtstag Herr Bogacz, Heinz
 18.09.1935 zum 75. Geburtstag Herr Stäter, Walter

OT Schorbus

24.09.1937 zum 73. Geburtstag Herr Hackfurth, Wolfgang
 29.09.1938 zum 72. Geburtstag Frau Augsten, Marianne
 29.09.1949 zum 61. Geburtstag Frau Parei, Christa

Herzlichen Glückwunsch!

Die Stadt Drebkau begrüßt:



Melina Jolin Orth, geb. am 06.07.2010, in Cottbus
Gewicht: 2980 g Größe: 50 cm
Eltern: Peggy und René Orth aus dem Ortsteil Drebkau



Leo Grothe, geb. am 31.07.2010, in Cottbus

Gewicht: 2990 g Größe: 50 cm
Eltern: Sabrina und Stefan Grothe aus dem Ortsteil Drebkau



Die allgemeine Stellvertreterin des Bürgermeisters Frau Margitta Jurk beglückwünscht alle Eltern auf das Herzlichste.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau
Tel. und Fax.: 035602 / 709
(Bitte auch den AB nutzen)

Öffnungszeiten unseres Büros:

Mo. 08 – 12 Uhr, Di. 8 – 12 Uhr,
Do. 10 – 12 Uhr, 15 – 18 Uhr
Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau, Drebkauer
Hauptstraße 24
Tel.: 035602 51517 (Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!)



**Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und
das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht
gebracht durch das Evangelium.**

2.Timotheus 1,10

Wir laden Sie ein zu den Gottesdiensten im September/ Oktober

Sonntag, 19.09.10	7 Uhr	Gemeindeausflug
Sonntag, 26.09.10	9 Uhr	Stadtkirche Pfr. Selchow
Sonntag, 03.10.10	9 Uhr	Erntedankgottesdienst Pfr. Selchow Hoffnungskirche
Sonntag, 10.10.10	9 Uhr	Erntedankgottesdienst Pfr. Selchow Stadtkirche mit anschl. Wein verkostung

(Änderungen vorbehalten!)

Treffpunkte unserer Gemeinde!

Der **Chor** trifft sich wieder montags um **18.45 Uhr** im Gemeindeforum Kausche. Wer Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen!

Der **Posaenchor** trifft sich **freitags** um **19.00 Uhr** im Gemeindeforum Kausche.

Die **Frauenhilfe Drebkau** trifft sich wieder **am Mittwoch, dem 29.09. um 15.00 Uhr** in der Drebkauer Hauptstr. 24.

Der **Frauenkreis Kausche** trifft sich wieder **am Dienstag, dem 21.09. um 15.00 Uhr** im Gemeindeforum Kausche.

Gemeinsam wollen wir Andacht halten, Kaffee trinken u.über

ganz versch. Themen reden, miteinander singen u. einander zuhören. Wir freuen uns immer sehr über weitere Interessierte!

„**Evangelischer Kindertreff**“ – **offen für alle Kinder!!!**

1.– 4. Klasse; Donnerstag, 13:45 – 14:30 Uhr

Schiebell-Grundschule Drebkau

4.– 6. Klasse; Donnerstag, 15:45 – 16:45 Uhr

Gemeindeforum Kausche

Wir singen, spielen, basteln, entdecken biblische und andere Lebensgeschichten, feiern ab und zu ein Fest und fahren zu Freizeiten und Kinder camps.

Verantwortlich: Irina Lüskow Tel.: 035608-40700

Teenkreis jeden 1. und 3. Montag um 18 Uhr Gemeindeforum Kausche: Singen, Theater, Spielen, sich über Themen unterhalten, Gemeinschaft haben, vielleicht ein bisschen Sport, labern und diskutieren ...

JUBELKONFIRMATION

Am 24.10. feiern wir in der Stadtkirche um 10 Uhr die Jubelkonfirmation.

Wer daran teilnehmen möchte – bitte noch im Kirchenbüro melden.

Teilnehmen können alle ehemaligen Konfirmanden der Jahrgänge:

1949 / 1950 Diamantene Konfirmation
Kirche Drebkau / Steinitz

1959 / 1960 Goldene Konfirmation
Kirche Drebkau / Steinitz

Sie sind alle ganz herzlich eingeladen!

DANKESCHÖN!!!

Unser **quartalsmäßiger Geburtstagskaffee** (Jahrgänge'40 und älter), den wir am **01.09.** im **Gemeindeforum Kausche** feierten, war wiederum sehr gemütlich und auch gut angenommen – gemessen an der Besucherzahl - wir mussten stuhltechnisch noch aufrüsten!

Dank auch an die fleißigen Kuchenbäckerinnen für das immer wieder leckere Kuchenbuffet und natürlich all' unseren Geburtstagskindern und Freunden fürs Kommen und die Kollekte – welche in die Innensanierung unserer Stadtkirche fließt!

Familiengottesdienst zum Brunnenfest – der erste Dank

gilt Petrus, nachdem er sich die letzten Wochen nicht unbedingt mit Ruhm bekleckert hat ...

Aber ein riesiges DANKE!!! an unsere Katechetin I. Luskow, die mit unseren Christenlehrekindern den Gottesdienst zum Thema Danke so lebhaft gestaltete... musikalisch auf dem Keyboard begleitet von der Kantorin M. Schulze und durch Ihr zahlreiches Kommen mehr als belohnt! Vielen Dank auch noch für die Kollekte, welche zum Teil für die Innensanierung unserer Kirche verwendet wird!



Liebe Gemeindeglieder!

Trotzdem der ersehnte Spätsommer noch auf sich warten lässt – wird doch fleißig geerntet und um die Ernte gebührend zu würdigen feiern wir den Erntedankgottesdienst.

Wie in jedem Jahr nehmen wir gern Erntegaben zur Ausschmückung unserer Kirchen entgegen – diese können am Samstag, den 02.10. von 10 – 11 Uhr im Gemeindezentrum Kausche und am darauf folgenden Samstag, den 09.10. ab 14 Uhr in der Stadtkirche abgegeben werden..

Diese Erntegaben sind wieder für wohlthätige Zwecke bestimmt – sie werden von der Landeskirchlichen Gemeinschaft abgeholt und in ein Obdachlosenprojekt nach Zary gebracht.

Wir freuen uns auf Sie!

Ich verbleibe mit lieben Grüßen und einem Zitat von Franz von Assisi:

**HERR, lass mich mehr danach trachten,
zu trösten als getröstet zu werden,
zu verstehen als verstanden zu werden,
zu lieben als geliebt zu werden.
Denn wenn wir geben, empfangen wir,
wenn wir verzeihen, erhalten wir Verzeihung,
wenn wir sterben, gehen wir ins neue Leben.**

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen Sabine Peter

Evangelische Kirchengemeinde Leuthen-Schorbus/ Pfarramt in Schorbus

e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

03116 Drebkau, Schorbus Str. 14

Tel.: 035602/662 Fax: 035602/51567

Pfarramt geöffnet:

Jeden Mittwoch 16.30-17.30 Uhr

**Pfarrer Robert Marnitz • Alte Poststraße 7
03050 Cottbus-Madlow**

Tel. 0355/522828 Fax: 0355/4309399

e-mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen: Kirchgeld, Friedhöfe,
Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

Bank: Volks- und Raiffeisenbank Cottbus;

Konto: 46 720 46 - Bankleitzahl: 18062678

Monatsspruch für September

„Ein Mensch, der isst und trinkt und hat guten Mut bei all seinem Mühen, das ist eine Gabe Gottes.“

Prediger 3,13

1. Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten am:

Sonntag, 19.09.2010 10.30 Uhr Martinskirche Cottbus-Madlow / Pfr. R. Marnitz

Sonntag, 26.09.2020 15.00 Uhr Martinskirche Cottbus-Madlow/Erntedankfest/
Pfr. R. Marnitz/Chor

Sonntag, 03.10.2010 9.00 Uhr Kirche Schorbus
/Erntedankfest mit Abendmahl/
Pfr. R. Marnitz/Chor
10.30 Uhr Kirche Leuthen/
Erntedankfest mit Abendmahl/
Pfr. R. Marnitz

Sonntag, 10.10.2010 9.00 Uhr Kirche Laubst/Erntedankfest mit Abendmahl/
Pfr. R. Marnitz

Sonntag, 10.10.2010 14.00 Uhr Kirche Schorbus/
Traugottesdienst von Alexander Sobek und Nancy Kaiser und Taufe ihrer Tochter Hanna-Alena
Pfr. Aegerter und Pfr. Marnitz



Sonntag 17.10.2010 9.00 Uhr Kirche Illmersdorf/
Erntedankfest/Lektorin B. Schelberg

2. Die **Christenlehre** Kinder mit Katechetin Sabine Godschan (für Kinder der Klassen 4 – 6) findet donnerstags um 14.45 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Leuthen statt.

3. **Konfirmandenunterricht:** Kinder, die in die 7. Klasse gekommen sind, möchten wir herzlich zum Konfirmandenunterricht einladen.

Der Unterricht beginnt dann am Dienstag, den 14. September um 17.00 Uhr im Gemeindehaus an der Martinskirche gemeinsam mit den Konfirmanden aus Leuthen-Schorbus. Wir treffen uns alle 14 Tage. Nächster Termin: 28. September. Im Oktober fahren wir nach Leuthen.

4. Der **Religionsunterricht** mit Pfrn. Doris Marnitz findet (für die Klassen 1 – 3) dienstags in der Schule Leuthen, im Anschluss an den Unterricht, statt.

5. Der nächste **Kindertag** findet am Samstag, den 18. September von 10 bis 13 Uhr an der Martinskirche in Madlow statt. Thema: Noah und der Regenbogen.

6. **Unsere Chöre laden zum Mitsingen ein! Neue Sänger sind herzlich willkommen.**

Stimmtraining – nette Leute – tolle Musik – schöne Auftritte. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Der Kirchenchor trifft sich immer dienstags im Gemeinderaum des Pfarrhauses, im September in Schorbus.

Der Gospelchor trifft sich zu den Chorproben freitags um 19.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Schorbus.

7. **Der Gemeindegemeinderat** trifft sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, den 13. Oktober um 19.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Leuthen.

8. **Der Seniorenkreis Leuthen** trifft sich am Mittwoch, den 20. Oktober um 14.30 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht.

9. **Die Frauenhilfe Schorbus** trifft sich jeden vierten Mittwoch im Monat, d.h. am 22. September um 15.00 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht.

10. **Mumiengruft** in der Kirche Illmersdorf! Die Kirche ist zur Besichtigung der Mumien mit Kircheführung nur noch bis zum 03. Oktober geöffnet: am Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 11.00 – 16.00 Uhr. Außerhalb der Öffnungszeiten sind Besichtigungen mit Kircheführung nur durch Voranmeldung möglich.

11. Herzliche Einladung zum Gesprächskreis

„Glaube, Bibel, Alltag“ – Gesprächskreis rund um das Leben. Der Kreis richtet sich an Menschen, die sich f. Fragen des Lebens interessieren und die sich mit anderen auf den Weg zu einem Leben mit Gott machen wollen. Wir treffen uns am Mittwoch, den 22. September um 19.30 Uhr im Gemeindehaus an der Martinskirche zum Thema: Auslandspfarramt Guatemala.

Ich grüße Sie mit dem Spruch für die kommende Woche aus 2. Timotheus 1,10: „Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.“

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer R. Marnitz und Ihre Christa Melcher.

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain

Gottesdienste in Greifenhain

Der nächste Gottesdienst findet in Greifenhain am 19. September 2010 um 14.00 Uhr statt. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

**Sonstiges**

Erinnern möchten wir hiermit nochmals an die Entrichtung des Wassergeldes für die Grabstellen auf dem Friedhof in Greifenhain. Frau Andrea und Herr René Bauer nehmen Ihr Wassergeld entgegen.

Die Gemeindeglieder aus Greifenhain, Ressen und Neupetershain treffen sich am 20.09.2010 zu seiner ersten Sitzung mit Pfarrer Schütt um 19.00 Uhr in Neupetershain – Nord im Gemeinderaum.

Herr Jesu Christe, mein getreuer Hirte, komm, mit Gnaden mich bewirte (EG 217,1)

Manche Bilder sind so alt und vertraut, dass sie eigentlich keiner Erklärung mehr bedürfen. Das Bild vom Hirten scheint dazuzugehören. Es gleicht einer romantischen Idylle, aber der Hirtenberuf war im Alten Testament oder zur Zeit Jesu wenig romantisch. Er war hart und gefährlich. Wilde Tiere lauerten auf leichte Beute, steile Schluchten mussten durchwandert werden. Wer den Hirtenstab in der Hand hielt, der war auch verantwortlich für die schwächsten Tiere der Herde, gerade um sie sollte er sich besonderes sorgen. Der Pharao bekam dies eingeschärft, als man ihm den Hirtenstab überreichte. Für Israel war Gott Hirte und später übernahm Jesus Titel und Auftrag. Der gute Hirte bleibt bei der Herde in jeder Gefahr, er geht jedem verirrteten Tier nach, ja stirbt sogar für seine Schafe. Dieser Hirte trägt uns über die Schwelle des Todes in die Ewigkeit. Das haben die Christen bekannt, als sie sein Bild an die Wände der Katakomben gemalt haben. Auf ihn haben sie im Leben wie im Tod vertraut.

**Wir wünschen Ihnen allen Gottes Segen
Ihr Gemeindeglieder Rat Greifenhain**

Vereine, Verbände & Sonstiges

Seniorenbeirat der Stadt Drebkau

Einladung ... zur nächsten Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Drebkau

**am 23. September 2010
um 18.00 Uhr
im Bürgerhaus Kausche.**

Themen sind:

>> *Sport und Gesundheit im Seniorenalter*

Gast: Herr Christopher Gottwald vom PURE Gesundheit e. V.

- Warum, wieso, weshalb ist Sport für's Alter so wichtig?
- Wie kommt man dazu?
- Wie sieht speziell die Versorgung bei uns in der Stadt aus?

>> *Berichte der Seniorenbeiratsmitglieder aus den Ortsteilen*

Killer

Vorsitzender Seniorenbeirat

OT Kausche

Mit einem lauten Knall, ist auf einmal wieder Karneval. Drum rafft euch auf und kommt vorbei, alles andere ist heute einerlei. Wer gerne tanzt und lacht der bleibe bei uns die ganze Nacht...

und diese Nacht beginnt am 13.11.2010 pünktlich um 19.00 Uhr, und um 19.30 Uhr marschieren wir ein in die neue Karnevalssaison.....

„Konfetti, Clowns, Kanonenknall - Kosaken feiern Karneval“

Dazu laden wir euch herzlich ein. Bestellt eure Karten unter: Drebkau 22148 bei Herrn Henschel. Im Vorverkauf kostet die Karte 9 Euro und an der Abendkasse 10 Euro. Der Verkauf der bestellten Karten findet am Sonntag den 7.11.2010 von 17.00-18.00Uhr im Bürgerhaus statt.
Wir freu'n uns auf euch!!!



Mitteilung an alle Mitglieder des KVK

Am 9. Oktober ab 19.00Uhr findet unser geschlossenes Vergnügen im Bürgerhaus statt, wozu wir alle Mitglieder mit ihren Partnern recht herzlich einladen. Leckereien für unseren "Stand" sind wie immer willkommen.

Weitere Informationen für die kommende "aufregende" Zeit, findet ihr hier in den nächsten Ausgaben.

Der Vorstand

OT Domsdorf

Radlerwochenende mit tollem Familienangebot

An diesem Wochenende starten die nun schon 4. Steinitzer Mountainbiker- und Radlertage im Ortsteil Steinitz. Die Organisatoren der BergbauLandschaftTours haben das Angebot am Sonntag noch weiter in Richtung Familienfreundlichkeit ausgebaut, ganz im Sinne des städtischen Mottos. Neben dem abwechslungsreichen Bühnenprogramm, welches wir in der letzten Ausgabe vorstellten, wird es eine Reihe spannender Mitmachangebote für Kinder und natürlich auch ihre Eltern oder Oma und Opa geben. Ab 13 Uhr laden verschiedene Akteure zum Mitmachen ein: Der Jugend- und Familientreff »Roseneck« Drebkau des SOS Kinderdorf e.V. unterstützt vom Familientreff „Zwergenschloss“ aus Laubsdorf bietet Kreativideen um's Basteln, eine Hüpfburg, Känguruboxen u.v.m. Das Archäotechnische Zentrum aus Welzow hat sich wieder etwas Besonderes einfallen lassen. Die Fachleute zeigen den Besuchern beispielsweise, wie man ausgräbt, Grabungszeichnungen erstellt, Befunde und Funde fotografiert und beschreibt. Es besteht die Möglichkeit für körperbehinderte Besucherinnen und Besucher an der Ausgrabung teilzunehmen. Dieter Klante aus Drebkau präsentiert in seiner Drachenwerkstatt mit viel Geschick, wie man mit Papier, Kleber und Co. ganz hoch hinaus kommt. Die Harlekids aus Senftenberg laden zum offenen Gaukeln für alle ein. In einem Spielezelt können Kinder Beschäftigungen mal ohne PC von Origami bis Tauziehen wiederentdecken. Und selbstverständlich darf Clown Faxilus, das Kinderkarussell und (ausnahmsweise) süße Leckereien nicht fehlen.

Text: Boris Aehnelt

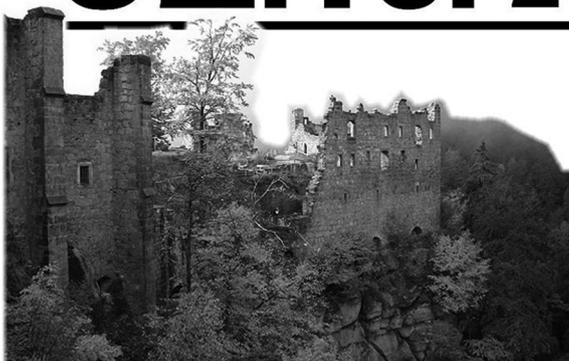


Besonders gut kam im letzten Jahr bei den Kindern das Känguruboxen an, organisiert von den Roseneck-Mitstreitern.



An einem simulierten Grabungsfeld wird die übliche Vorgehensweise bei einer archäologischen Ausgrabung gezeigt.

OT Drebkau

letzte Ausfahrt 2010**Treff: 08.00 Uhr !****Feuerwehr Drebkau****02.10. 2010****Ziel:** ★

- gute Straßen
 - schöne Kurven
 - Spaß beim Fahren
- (lasst Euch überraschen!)





50 JAHRE KTZV DREBKAU E.V

Kleintierzuchtverein e.V. Drebkau hat Jubiläum. Als 1960 der Kleintierzuchtverein mit 6 Mitgliedern gegründet wurde, waren mehr wirtschaftliche Aspekte neben der Pflege und Erhaltung seltener Rassen das Hauptziel. In der heutigen Zeit steht der Erhalt seltener Rassen im Mittelpunkt der Aufgabenstellung aller Züchter. Es wird als eine Art „Kulturpflege“ gesehen. Anlässlich des 50-jährigen Bestehens unseres Vereines fand am 21.08.2010 eine Festveranstaltung im Vereinshaus mit vielen Gästen, Freunden und Sponsoren statt. Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit über viele Jahre gab es vom Landes- und Kreisverband für Geflügel, dem Kreisverband Kaninchen, der Stadt Drebkau und von befreundeten Vereinen aus Altdöbern, Klein Oßnig, Cottbus - Klein Gaglow und Neupetershain. Die Bilanz des Vereins kann sich sehen lassen! Es wurde in den 50 Jahren viel erreicht. Ein schmuckes Vereinshaus wurde geschaffen, 56 Vereinsschauen und eine Kreisschau durchgeführt.

DIE 57. VEREINSSCHAU WIRD ZURZEIT VORBEREITET UND FINDET AM 02. / 03. OKTOBER 2010 IM VEREINSHAUS STATT.

Um die Zusammengehörigkeit der Vereinsmitglieder zu festigen, findet jedes Jahr eine mehrtägige Reise mit Freunden und Bekannten statt. Es gab in den vergangenen Jahren aber auch schwere Zeiten, wo Vereinsmitglieder Geld aus der eigenen Tasche zahlten, um den Verein am Leben zu halten. Für all diese Aktivitäten wurden langjährige Vereinsmitglieder und



Züchter für ihre Treue und züchterischen Erfolge in der Deutschen Rassegeflügelzucht mit hohen Auszeichnungen geehrt. Mit der Goldenen Bundesnadel des Bundes Deutscher Rassegeflügelzüchter wurden ausgezeichnet: Joachim Grafe sowie Ralf und Edith Kaiser. Die Bundesnadel in Silber erhielten Christel Zschieschang und Horst Jurischka. Für diesen Höhepunkt des Vereins wurde das Vereinshaus festlich gestaltet, woran sich alle Vereinsmitglieder beteiligten.

Es war eine Ausstellung von Bruteiern aller im Verein gehaltenen Rassen zu besichtigen. Pokale, Bänder und Schleifen, die von den Züchtern in den vergangenen Jahren errungen wurden, wurden ausgelegt sowie Zuchtliteratur und unsere Vereinschronik waren Gegenstand der Ausstellung. Um die Zusammengehörigkeit der Vereinsmitglieder zu festigen, findet jedes Jahr eine mehrtägige Reise mit Freunden und Bekannten statt. Es gab in den vergangenen Jahren aber auch schwere Zeiten, wo Vereinsmitglieder Geld aus der eigenen Tasche zahlten, um den Verein am Leben zu halten. Für all diese Aktivitäten wurden langjährige Vereinsmitglieder und Züchter für ihre Treue und züchterischen Erfolge in der Deutschen Rassegeflügelzucht mit hohen Auszeichnungen geehrt. Mit der Goldenen Bundesnadel des Bundes Deutscher Rassegeflügelzüchter wurden ausgezeichnet: Joachim Grafe

sowie Ralf und Edith Kaiser. Die Bundesnadel in Silber erhielten Christel Zschieschang und Horst Jurischka. Für diesen Höhepunkt des Vereins wurde das Vereinshaus festlich gestaltet, woran sich alle Vereinsmitglieder beteiligten.

Es war eine Ausstellung von Bruteiern aller im Verein gehaltenen Rassen zu besichtigen. Pokale, Bänder und Schleifen, die von den Züchtern in den vergangenen Jahren errungen wurden, wurden ausgelegt sowie Zuchtliteratur und unsere Vereinschronik waren Gegenstand der Ausstellung.

Bedanken möchten wir uns bei all unseren Freunden, Gönnern, Sponsoren und Helfern der Kleintierzucht, die uns in all den vergangenen Jahren immer zur Seite standen und ohne deren Engagement das Geschaffene nicht möglich gewesen wäre. Besonders danken wir der Gärtnerei Lehmann, die mit der Ausgestaltung unserer Vereinsräume, immer ein besonderes Ambiente schafft. Weiterhin erhielten wir für die Gestaltung unserer Kaffeetafel große Unterstützung durch unsere „Backfrauen“ und durch Herrn Gunnar Saft, auch dafür ein herzliches Dankeschön! Die Gaststätte Hartnick aus Siewisch bereitete ein wunderbares Abendbüfett, das allen Anwesenden hervorragend schmeckte. Viel vorgenommen hat sich der Verein im Jubiläumsjahr! Am 02./03. Oktober findet eine Kleintierschau mit Tieren benachbarter Vereine statt, die ein besonderer Höhepunkt in unserem Vereinsleben werden soll.

Wir hoffen auf eine große Besucherzahl und laden alle Gäste aus Nah und Fern recht herzlich in unserer Vereinsheim in der Drebkauer Hauptstraße 67 im Ortsteil Drebkau ein.



Ausstellungen, die Krönung des Jahres für jeden Züchter, immer eine Herausforderung und der Lohn für ein erfolgreiches Zuchtjahr... Der Kleintierzuchtverein Drebkau e. V. führt in diesem Jahr unter dem Gesichtspunkt des 50-jährigen Bestehens des Vereins am 02. und 03. Oktober eine Kleintierzuchtausstellung im Vereinshaus Drebkauer Hauptstraße 67 durch. Die Züchter aus Drebkau und aus den benachbarten Vereinen werden ihre Züchterfolge den Zuchtrichtern zur Bewertung vorstellen. Es werden wie in den vergangenen Jahren – viele Tiere zu besichtigen sein, darunter Großgeflügel, Hühner, Zwerghühner, Tauben und Kaninchen.

Die Vereinsmitglieder und einige aktive Helfer haben viele Stunden aufgebracht, um die Ausstellungshalle noch attraktiver zu gestalten. Eine ansprechende Tombola mit wertvollen Sachpreisen und lebenden Tieren wird vorbereitet.

Der Schützenverein 1656 Drebkau e.V. wird mit einem Schießstand unsere Veranstaltung unterstützen und ein Preisschießen austragen. Die Versorgung wird wieder durch das Essen aus der Feldküche gesichert, außerdem wird selbstgebackener Kuchen unserer „Backfrauen“ gereicht.

Wir wünschen uns recht viele Besucher, gutes Wetter, Zuchtfreunde aus „nah und fern“, um viele züchterische Kontakte knüpfen zu können und regen Erfahrungsaustausch durchzuführen.

Bis dann zur AUSSTELLUNG, Gut Zucht!
Der Vorstand

Seniorenclub

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruehstandler,
der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgen-
den Veranstaltungen ein:

22. und 29.09.10	13.00 Uhr	Spielnachmittag
29.09.10	16.00 Uhr	Seniorenkegeln
Jeden Dienstag	14.00 Uhr	Handarbeit
Jeden Montag	14.00 Uhr	Seniorensport mit dem Ver- ein „Pure Gesundheit“ e.V.

Reiseangebot:

- Fahrt zur Weinlese an die Mosel vom 07. bis 10.10.2010

**Alle Seniorinnen und Senioren sowie Vorruehstandler der
Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen sind zu unseren**

**Veranstaltungen jeder Zeit recht herzlich eingeladen. Wir
freuen uns über neue Interessenten.**

**Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im
Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.**

Andrecki
Leiterin des Seniorenclub des DRK



9. Drebkauer Drachenfest

am 25. September 2010

13.00 - 17.00 Uhr, auf der Wiese hinter dem AVS -Autohaus



PURE – Gesundheit e. V.

Prävention & Rehabilitation

Drebkau – Spremberg – Groraschen – Calau
Ernährungsberatung und Therapie
Schlank werden und bleiben!

Ernährungsberatung

Lernen Sie die Zusammenhänge zwischen Ernährung,
Essverhalten, Lebensführung, Körperbewusstsein und
Sport kennen und wenden sie die erworbenen
Grundkenntnisse im Bereich Nährwerte, Kalorien,
Eiweie und Fette bei der Umstellung Ihrer
Essgewohnheiten an. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich
mit anderen Teilnehmern über Fortschritte, Erfolge
oder Schwierigkeiten auszutauschen.

Ernährungstherapie

- Personliche Einzelberatung
- Fachliche Betreuung bei verordneten Dieten auf
ärztliches Rezept
- Analyse und Optimierung der Ernährung
- Erstellen von individuell abgestimmten
Ernahrungsplanen

*Unsere staatlich geprüfte Ditassistentinnen beraten
sie gerne.*

**Unser spezielles Angebot für den September !!!
„Kilos runter“ ein attraktives Figur-Paket**

Sommerfigur Exklusiv
(zum Aktionspreis von nur 79 Euro)

8x Training an Geräten zur Figurstraffung
+ 5x Kursbesuch nach Wahl
+ 8x Training mit dem Slendertone Bauchgürtel
+ 1x Ernährungs-Coaching

Sommerfigur Spezial
(zum Aktionspreis von nur 29 Euro)

5x Training an Geräten zur Figurstraffung
+ 3x Kursbesuch nach Wahl
+ 1x Ernährungs- Coaching

Ab dem **28.09.** fangen wieder die Präventionskurse Kurse Für Yoga an.
Dienstag 28. 09. – 16.11.10 von 17:30 – 19:00 Uhr Anfängerkurs
Dienstags 28. 09. – 16.11.10 von 19:15 – 20:45 Uhr Aufbaukurs

Die Kurse werden von allen Krankenkassen mit 80-100 % bezuschusst
Für Informationen und Anmeldungen melden Sie sich unter der Servicetelefonnummer
035602 / 22212

„Brunnengeist, Wassermann und andere Sagenfiguren der Lausitz“ - eine Ausstellung der sächsischen Künstlerin Regina Herrmann in der Sorbischen Webstube Drebkau

Anlässlich der jährlich stattfindenden Museumsnacht im Landkreis Spree - Neiße wurde am 4. September 2010 eine liebevoll gestaltete Ausstellung der Dresdner Designerin Regina Herrmann in der Sorbischen Webstube eröffnet. Zugegen waren Vertreter der Verwaltung des Landkreises Spree - Neiße und der Stadt Drebkau sowie Mitglieder des Fördervereins der Sorbischen Webstube.

Die Exposition beinhaltet mehr als 45 Handpuppen und 10 Skulpturen die Figuren darstellen, die uns Sagen, Märchen und Geschichten unserer Lausitzer Region erzählen.

Neben dem Wassermann, der Mittagsfrau und den Lutkis des Spreewaldes bildet gleich im Eingangsbereich der neugestaltete Drebkauer Brunnengeist einen besonderen Anziehungspunkt für jeden Betrachter. Laut der Legende sitzt der Geist im Brunnen des Drebkauer Marktplatzes und schickt jedes Jahr einmal Bier anstatt Wasser an die Oberfläche.

Außerdem lud Herr A. Kircher alle Besucher der Ausstellungseröffnung zur Verkostung "seines" hochprozentigen Brunnengeistes ein.

Von der künstlerischen Vielfalt und dem kreativen Schaffen von Regina Herrmann waren alle Gäste sehr begeistert. Sie folgten mit Interesse ihren Ausführungen und Erzählungen.

Bis zum 28. Januar 2011 ist die Ausstellung im Museum zu sehen, das donnerstags, freitags und jeden ersten Sonntag im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet ist.

Förderverein der Sorbischen Webstube.



OT Jehserig

Zur Erinnerung vom Seniorenclub



Am **Mittwoch, 22.09.2010** wird unsere Fahrt mit der **HISTORISCHEN STRASSENBAHN** stattfinden.



Die Abfahrt erfolgt um 13.00 Uhr ab Drebkau. Die Haltestellen werden wie üblich bedient.
Die Straßenbahnfahrt beginnt und endet an der Wendeschleife Thiemstraße.
Anschließend fährt uns der Bus zum Kaffeetrinken.

Unkostenbeitrag von 10,00 € pro Person.

Wir bitten um Anmeldung und wünschen uns schönes Wetter.



Der Vorstand

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Dienststellen

Stadtverwaltung Drebkau

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau,
Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60
E-Mail: kontakt@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 13 – 16 Uhr
Dienstag 08.30–11.30 Uhr + 13 Uhr –18 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 08.30 – 11.30 Uhr,
Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

Polizei Notruf 110 Revierpolizei,
Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau,
Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Polizeiwache Spremberg

Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau

Frau Elke Hauswald Tel. (035602) 20784
Frau Sabine Rescher Tel. (035602) 22024

Oberförsterei Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau Tel. (035602) 792, Telefax (035602) 51067

Sprechstunden

Dienstag 09.00 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Revierleiter: Herr Joachim Nugel, Tel. 0173/2007643; Revier Drebkau: Sylvio Raschick, Tel. 035608/41492, 0173/2008456; Revier Casel: Herr Stefan Rescher, Tel. 035602/51055; Revier Schorbus: Herr Klaus Frömming, Tel. 035602/51049, 0173/2008669

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau,

Dipl.-agrar.-Ing. L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau;
Tel. (035602) 21736

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/58290**

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“

Am Markt 10, 03116 Drebkau, Tel.: 035602/22159

Öffnungszeiten:

Do & Fr von 13.00 - 17.00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 - 17.00 Uhr

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32
03116 Drebkau
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

FA Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau
(035602) 51570

Rettungswache, Notarzt und

Feuermeldestelle
Tel. 112 oder (0355) 6320

Dr. P. Pavlikova

Altdöberner Str. 1, 03103
Neupetershain, Tel. (035751) 20430

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 36, Tel. (035602) 601, 0152/25341122

Tierarztpraxis Dirk Eggert, Grünstraße 18, 03116 Drebkau

Betreuung Kleintiere TA Manuela Derlich, Tel. (035602) 419813
Betreuung Großtiere TA Dirk Eggert (0174) 9459709

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Drebkau

Leitstelle Cottbus, Tel. 01805/582223500 oder 01805/582223510

Bereitschaftsdienste der Ärzte im Bereich Welzow/Neupetershain

Leitstelle Cottbus, Tel. 01805/582223640

Notdienstbereitschaft der Apotheken 05.09. – 18.09.2010

19.09.2010 Apotheke am Goethepark, F.-Mehring-Straße 12,
03046 Cottbus, Tel. 0355 4869092
20.09.2010 Apotheke am Klinikum, Thiemstraße 112,
03050 Cottbus, Tel. 0355 470086
City-Apotheke im Blechen-Carre,
K.-Liebknecht-Str.136, 03046 Cottbus,
Tel. 0355 6262365
21.09.2010 Sonnen-Apotheke, Kolkwitzer Straße 36,
03046 Cottbus, Tel. 0355 3817817
22.09.2010 Apotheke im Cottbus-Center, Sielower Chaussee,
03044 Cottbus, Tel. 0355 872961
Apotheke im Lausitz Park, Madlower Chaussee 4,
03058 Groß Gaglow, Tel. 0355 541608
23.09.2010 Passagen-Apotheke, Vetschauer Straße 10,
03048 Cottbus, Tel. 0355 478040

Stern-Apotheke am TKC, Gerhart-Hauptmann-Str. 15,
03044 Cottbus, Tel. 0355 49493550

24.09.2010 Elisen-Apotheke, G.-Hauptmann-Str. 15/Süd 10,
03044 Cottbus, Tel. 0355 7811210

Carl-Thiem-Apotheke, Thiemstraße 124,
03050 Cottbus, Tel. 0355 8699463

25.09.2010 Flamingo-Apotheke, Bahnhofstraße 63,
03046 Cottbus, Tel. 0355 780730

26.09.2010 Galenus-Apotheke, K.-Marx-Str. 14, 03044 Cottbus,
Tel. 0355 24378

27.09.2010 Pluspunkt-Apotheke, Spremberger Straße 24,
03046 Cottbus

28.09.2010 Max & Moritz-Apotheke, Kauperstraße 38,
03044 Cottbus, Tel. 0355 874947

29.09.2010 Nord-Apotheke, Karlstraße 94, 03044 Cottbus,
Tel. 0355 24455

Forum-Apotheke, Thierbacher Straße 17,
03048 Cottbus, Tel. 0355 8662623

30.09.2010 Herz-Apotheke, Hermannstraße 17, 03042 Cottbus,
Tel. 0355 724083

Apotheke an der Uni, Juri-Gagarin-Str. 8,
03046 Cottbus, Tel. 0355 4949464

01.10.2010 Ahorn-Apotheke, Heinrich-Mann-Str. 11,
03050 Cottbus, Tel. 0355 536064

Rabenhorst-Apotheke, Am Fließ 16, 03044 Cottbus,
Tel. 0355 821082

**Apotheke „Zum Kreuz“, Drebkauer Hauptstraße 36,
03116 Drebkau, Tel. 035602 601; 0152 25341122**

02.10.2010 Rosen-Apotheke, Straße der Jugend 58,
03050 Cottbus, Tel. 0355 422142

Zeiten der Notdienstbereitschaft

Der Dienst erfolgt von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des darauf folgenden Tages.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mit der Anwahl der zentralen **Rufnummer 116 117** wird man sofort kostenlos mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden.

Anzeigen

Bürgerhaus Kausche

Täglich ab 11.30 Uhr geöffnet
Montag Ruhetag • Tel.: 22 021

Veranstaltungsservice von A-Z

bis 250 Personen in unseren Räumen
oder bei Ihnen zu Hause
Lassen Sie sich von uns beraten!

*Zurzeit Herbstspezialitäten
im Angebot*

Verkaufe Garage, Top Zustand, am Hutungsweg
Tel.: 0172-3157537 - 300,00 €



Rasthof Domsdorf

Inh. Roland Scholsching

*** Speisegaststätte ***
*** Partyservice * Biergarten ***

Neupetershainer Str. 8
03116 Domsdorf

Telefon/Fax 035602 / 22344
Mobil 0171 6366175

Lassen Sie mich Ihre „Gute Fee“ sein!



- zuverlässig
- vertrauenswürdig
- schnell
- akkurat
- diskret
- erfahren
- hygienisch rein

Birgit Michalak

A.-Bebel-Straße 5 • 03103 Neupetershain
Tel.: 03 57 51/ 1 56 70 • 0173/ 5 61 43 77

Dringend Aushilfe gesucht!

Weibliche Person auf 400 Euro-Basis für das
Einsatzgebiet Drebkau!

**SCHALTEN DOCH AUCH SIE MAL IHRE NÄCHSTE
ANZEIGE IM DREBKAUER HEIMATBLATT!**



Herzlichen Dank

90

Allen Bekannten, Freunden und Verwandten hiermit ein herzliches Dankeschön für die mir erwiesenen Glückwünsche, Blumengrüße und Geschenke anlässlich meines

90. Geburtstages

Danke auch an die Gaststätte Theuß und den Posaunenchor. Ich habe mich sehr gefreut.

Dora Wilk

Kochstr. 10
03119 Welzow

Der mobile Hausmeister
Service rund um Haus, Hof und Garten

- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Trockenbauarbeiten
- Um- und Ausbautarbeiten
- Putzarbeiten

- Objektbetreuung
- Transporte, Umzüge und Entrümpelungen
- Reinigungsdienst
- Elektroinstallation iRG

Telefon: 0172 93 25 063

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die mich anlässlich meiner

Einschulung

mit so vielen Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten, sage ich, auch im Namen meiner Eltern, herzlichen Dank.

Paul Kobus

Klein Oßnig, im August 2010

Endlich lerne ich Rechnen!

Ich bedanke mich bei allen für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner

EINSCHULUNG.

Ein besonderer Dank gilt meinen Eltern, DJ "M.", und allen fleißigen Helfern für die super Party.

Max Yannis Reymann

Trauer

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme durch Worte, Schrift und Geldzuwendungen sowie durch stillen Händedruck in der Stunde der Trauer und des Abschieds von

Erich Brannaschk

sagen wir auf diesem Wege allen Verwandten und Bekannten herzlichen Dank.

Besonderer Dank gilt der Hausärztin Frau Dr. Loppar, der Diakonie Welzow, dem Bestattungsinstitut Marquardt, dem Redner Herrn Kneschk, der Freiwilligen Feuerwehr Casel, dem Solotrompeter Herrn Mütze, der Gärtnerei Lehmann sowie der Gaststätte Schönknecht.

In stiller Trauer
**Ehefrau Ingeborg
 und Kinder mit Familien**

Casel, im September 2010



Danksagung

*Solange wir leben,
 werden sie auch leben,
 denn sie sind nun
 ein Teil von uns,
 wenn wir uns an sie erinnern.*

Peter Lampert

Berührt von der großen Anteilnahme in dieser schweren Zeit des Abschieds möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Dank für jeden Händedruck, jede Umarmung, für liebevolle und tröstende Worte, für Blumen, Geldspenden und Dank allen, die uns in der Stunde des Abschieds begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt Herrn K. Hoffmann, Frau Dr. M. Loppar, der Hauskrankenpflege Ines Benner, dem Bestattungshaus Marquardt, Herrn Risse, dem Redner Herrn John, dem Solotrompeter Herrn Mütze, dem Gartenbaubetrieb Lehmann und der Gaststätte "Am Schloss".

In stiller Trauer
Ehefrau Helmi und Kinder

Drebkau, im September 2010

**DRUCKEREI
 GRESCHOW**

KOCHSTRASSE 23 • 03119 WELZOW • TEL: 035751-28158

Ein Team macht Druck.